

Geosite 96: Goldwasch am Fritz- und Larzenbach

...on the homepage of the Geopark (www.geopark-erzderalpen.at)

Geosite 96) Goldwasch am Fritz- und Larzenbach



Geosite 96: Goldwasch am Fritz- und Larzenbach

Lage und Wegbeschreibung: Quer zum Salzachtal erstreckt sich das Fritztal südlich des Tennengebirges. Der Fritzbach durchfließt im oberen Bereich Filzmoos und Eben im Pongau, danach Hüttau und Pöham und am Ende des Tals mündet er im Gemeindegebiet Bischofshofens in die Salzach. Der Larzenbach ist kleiner und mündet im Ortszentrum von Hüttau in den Fritzbach.



Goldwasch am Fritz- und Larzenbach: In der früheren Kupferzeche in Hüttau wurde zwar, wie der Name schon sagt, vorrangig Kupfer abgebaut, in den Antimon-reichen Fahlerzen (Tetraedrit) finden sich aber nicht unerhebliche Mengen an Gold (4 g/t!). Diese tropfenförmigen Gold-einschlüsse sind jedoch so klein, dass man sie meist nur durch das Erzmikroskop sehen kann. Durch Auswaschung dieser Mineralien vom Larzenbach, welcher ein Stückchen unterhalb der Kupferzeche in den Fritzbach mündet, ge-

langten diese Goldanteile auch in deren Gewässer und es kann dadurch an mehreren Stellen der beiden Flüsse Gold gewaschen werden. Wichtig beim Goldwaschen ist das Wissen um die Ablagerungsorte der Goldpartikel. Teilchen, die eine hohe Dichte besitzen, sogenannte Schwerminerale wie z.B. Gold, Magnetit oder Granat, werden bevorzugt in Flussbiegungen oder an Schwellen abgelagert, die eine Änderung der Strömungsgeschwindigkeit verursachen.



Der Larzenbach unterhalb der Kupferzeche Hüttau.